

PR SG&I Nr. 07/2009

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG**PRESSEKONTAKT:**

Dr. Matthias Alisch
Marketing Manager, Central Europe
Körnerstr. 28 – 53175 Bonn - Bad Godesberg
Tel. +49 (0)228.3915-2424
Fax +49 (0)228.3915-2524
matthias.alisch@intergraph.com

Intergraph® liefert führendes Netzinformationssystem an E.ON Mitte AG

Viertes Unternehmen des E.ON-Konzerns entscheidet sich für Intergraph

ISMANING, 28.04.2009 – Im Rahmen einer konzernweiten Vereinheitlichung der Geographischen Informationssysteme (GIS) hat sich die E.ON Mitte AG, Kassel, für das führende Netzinformationssystem G!NIUS von Intergraph entschieden. Mit der E.ON Mitte AG entschied sich nach der E.ON Ruhrgas AG, der E.ON Bayern AG und der E.ON Thüringer Energie AG nun das vierte große Versorgungsunternehmen des E.ON-Konzerns für Intergraph. Durch das moderne System G!NIUS wird die eingesetzte Technologie vereinheitlicht und modernisiert. Abgelöst werden die bisherigen geographisch-technischen Informationssysteme GTI/RDB der ibb Grafische Datenverarbeitung und CUBIS POLIS von IDP Dr. Stein. Mit G!NIUS bedient werden die Sparten Strom, Gas, Wärme, Wasser und Abwasser. Zum Einsatz kommen 30 Vollarbeitsplätze, 400 mobile Arbeitsplätze und eine unternehmensweite Web-Auskunft für alle Abteilungen.

Im Vorfeld der Entscheidung analysierte man die aktuelle Systemlandschaft bei der E.ON Mitte. Spezielle Workshops mit der GIS-Fachabteilung mündeten in Anforderungen an ein neues Netzinformationssystem. Vor allem die unternehmensweite Unterstützung verschiedenster Prozesse stand im Mittelpunkt. Im Rahmen von Erfassung und Dokumentation müssen Datenaufnahme, Planauskunft, Plotting, abteilungsübergreifender Web-Zugriff sowie Im- und Exportschnittstellen zu DXF und ISYBAU vom neuen Geographischen Informationssystem (GIS) unterstützt werden. Die Planung fordert eine GIS-gestützte Projektierung, Netzplanung und -berechnung. Die mobile Beauskunftung auf Basis automatischer Datentransfers zu mobilen Geräten und durchgängiger Workflows zum Außendienst-Monteur und zurück in die Zentrale ist ebenfalls durch die geographische Informationstechnologie abzudecken.

„E.ON Mitte führt seit 30 Jahren digitale Netzdaten in einem GIS und ist damit ein Pionier der digitalen graphischen Netzdokumentation in Deutschland. Mit dem Wechsel unseres GI-Systems zu G!NIUS von Intergraph wollen wir die Nutzung der GIS-Daten technologisch auf eine neue Ebene heben und zugleich zukünftig Aufwendungen für Pflege und Betrieb sparen“, erläutert Wolf Hatje, Vorstand Technik und Betrieb der E.ON Mitte AG. „Deshalb werden wir uns auch bei der Einführung von G!NIUS eng an die geschaffenen Standards unserer Schwesterunternehmen E.ON Bayern und E.ON Thüringer Energie anlehnen.“

Eine Reihe von Vorteilen ergibt sich aus einer vereinheitlichten Systemlandschaft unter Einsatz eines modernen GIS. So lassen sich die sehr umfangreichen Netze der E.ON zukünftig hoch performant verwalten. Arbeitsprozesse können vereinheitlicht und beschleunigt erledigt werden. Basierend auf der konzernweiten Standardisierung sind erhebliche Verbesserungen in der Datenqualität und spürbare Kostenersparnisse zu erwarten. Moderne Lösungskonzepte, wie von G!NIUS dargeboten, gewähren eine einfachere Prozess-Integration in das vorhandene ERP-System von SAP. Aktuelle und variierende Anforderungen an die von der Bundesnetzagentur geforderten Berichte lassen sich schneller und flexibler bewältigen.

Weitere Gründe für die Entscheidung pro Intergraph waren die bereits seit langem im Praxisbetrieb etablierten G!NIUS-Lösungen bei der E.ON Bayern AG und der E.ON Thüringen Energie AG. So ergeben sich durch die enge Zusammenarbeit dieser drei großen E.ON-Gesellschaften innerhalb des E.ON-Gesamtkonzerns Kosteneinsparungen im Systembetrieb und bei der Weiterentwicklung.

(3.546 Zeichen)

Informationen zur E.ON Mitte AG

Internationale Stärke und regionale Kompetenz – das sind die herausragenden Eigenschaften der E.ON Mitte AG. Unter dem Motto „Wir verbinden Menschen mit Energie“ sorgt das Unternehmen mit Sitz in Kassel seit 80 Jahren für die sichere und zuverlässige Energieversorgung von rund 1,5 Millionen Menschen im Herzen Deutschlands; in weiten Teilen Hessens, in Südniedersachsen, in Ostwestfalen und Westthüringen. E.ON Mitte blickt auf eine reiche Tradition zurück. Unter dem Namen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft Mitteldeutschland (EAM) wurde das Unternehmen am 6. September 1929 durch den Zusammenschluss mehrerer kommunaler Stromversorgungsunternehmen und der Preußischen Elektrizitäts AG, der heutigen E.ON Energie AG, gegründet. Im Jahr 2005 entschloss sich die EAM, sowohl ihre Zugehörigkeit zum E.ON-Konzern als auch ihre Rolle als regionaler Energiedienstleister noch deutlicher zum Ausdruck zu bringen und unter dem Namen E.ON Mitte aufzutreten. Aktionäre des Unternehmens sind die E.ON Energie AG (73,3 Prozent), München, die Stadt Göttingen sowie zwölf Landkreise in Hessen, Niedersachsen, Westfalen und Thüringen. E.ON Mitte beschäftigte im September 2007 1.320 Mitarbeiter, davon waren 104 Auszubildende. Das Netzgebiet der E.ON Mitte AG und Ihrer Weiterverteiler umfasst rund 12.000 Quadratkilometer zwischen Einbeck in Südniedersachsen und Hanau in Südhessen. Unmittelbar beziehungsweise mittelbar sind über 200 Stadt- und Landgemeinden in das Netz von E.ON Mitte eingebunden. Das Stromnetz ist 43.419 Kilometer lang, das Erdgas-Leitungsnetz

hat eine Länge von 4.633 Kilometern. Vertriebsgesellschaft der E.ON Mitte AG ist seit dem 01.09.2008 die E.ON Mitte Vertrieb GmbH. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.eon-mitte.com.

Informationen zu Intergraph® Security, Government & Infrastructure (SG&I)

Intergraph® SG&I ist einer der führenden internationalen Anbieter raumbezogener Lösungen für die Marktsegmente Sicherheit, öffentliche Verwaltung und Infrastruktur. Intergraph® SG&I stützt zahlreiche Branchen mit seinen raumbezogenen Lösungen aus – Verteidigung und Nachrichtenwesen, Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Öffentliche Verwaltung, Transport und Verkehr, Photogrammetrie, Ver- und Entsorgungswirtschaft sowie Telekommunikation. Wir ermöglichen unseren Kunden, umfangreiche und komplexe Daten in aussagekräftiger und fachbezogener Weise zu verwalten und zu visualisieren. Durch den Rückgriff auf die Software von Intergraph® können Intergraph®-Kunden schneller und besser operative Entscheidungen treffen, von denen tagtäglich die Sicherheit und das Wohlbefinden von Millionen von Menschen rund um den Globus abhängig sind. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.intergraph.de, www.intergraph.ch, www.intergraph.at oder www.intergraph.com.

Diese Pressemitteilung ist im Internet abrufbar unter www.intergraph.com/global/de/press/press_releases.aspx

###

© 2009 Intergraph (Deutschland) GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Intergraph, das Intergraph-Logo, GeoMedia, G!NIUS, GRIPS, DMC und I/CAD sind registrierte Warenzeichen der Intergraph Corporation USA, der Intergraph (Deutschland) GmbH, der Intergraph (Schweiz) AG bzw. der Intergraph Ges.m.b.H. (Österreich). Alle anderen hier genannten Marken und Produktnamen sind registrierte Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.